



---

## Vorlage / Aktenzeichen

Beschlussvorlage SG33/079/2025 Aktenzeichen:

---

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	25.11.2025	öffentlich	Entscheidung

---

## Betreff

Antrag von Gemeinderätin Pflügler - Errichtung einer Radwegverbindung zwischen Eching und dem Ortsteil Geflügelhof

## Anlagen:

Antrag

---

## Sachverhalt:

Am 11.11.2025 reichte Frau Pflügler für die Fraktion Bündnis 90 Die Grünen folgenden Antrag ein: „Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Verwaltung prüfen möge, ob es möglich ist eine Radwegverbindung zwischen dem Hauptort Eching und mit dem Ortsteil Geflügelhof zu errichten.“

Der Antrag wird folgendermaßen begründet:

„Derzeit existiert keine direkte Radwegverbindung zwischen Geflügelhof und Eching.

Eine sichere und komfortable Radwegverbindung ist für die Förderung des Radverkehrs und die Verbesserung der Verkehrssicherheit in Eching notwendig.

Aktuell besteht hier eine Lücke im Radwegenetz, die zu unsicheren Situationen und längeren Fahrten führt.“

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Der Ortsteil Geflügelhof verfügt aktuell nicht über eine alltagstaugliche Radanbindung zum Hauptort Eching. Es muss ein Umweg über Unterschleißheim und die Hollerner Straße in Kauf genommen werden. Die Verbindung über die Staatsstraße ist nicht empfehlenswert und aus Sicht der Verwaltung mit Unfallgefahr behaftet.

In den vergangenen Jahren hat sich durch häufige Benutzung ein Trampelpfad durch das an den Geflügelhof angrenzende Waldstück entwickelt. Dieser Weg ist viel zu schmal und nicht verkehrssicher und stellt daher keine ordentliche Radwegeverbindung dar. Die Wegeverbindung kann aufgrund der Eigentumsverhältnisse (Gemeindegebiet Oberschleißheim) sowie aus Gründen des Baumschutzes nicht ausgebaut werden.

Um dennoch eine Radwegeverbindung zwischen dem Ortsteil Geflügelhof und dem Hauptort Eching zu realisieren, wurden in den letzten Jahren immer wieder Gespräche mit den betroffenen Grundstückseigentümern auf Echinger Gebiet geführt. Es konnte bisher keine Einigung erzielt werden. Hierüber wurde der Gemeinderat auch bereits unterrichtet.

Eine alternative, jedoch deutlich längere Trassenführung wäre entlang des Industriegleises und einer Querverbindung Richtung Hollerner See denkbar. Hierzu wurden jedoch noch keine Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt. Diese Variante hätte kaum einen Vorteil gegenüber der heutigen Verbindung über die Hollerner Straße.

Jede der möglichen Trassenführungen ist nur mit Grunderwerb realisierbar. Die Anbindung des Ortsteils Geflügelhofes ist auch im Radverkehrskonzept als Entwicklungsmaßnahme mit hoher Ausbaupriorität beschrieben. Zusätzlich würde durch die Maßnahme die Anbindung Echings an den geplanten Radschnellweg nach München verbessert.

**Auswirkungen auf die Umwelt/ auf das Klima:**

Ja, folgende: Zusätzliche Versiegelung von Flächen Eingriffe in den Baumbestand

**Übereinstimmung mit den Zielen des GEP:**

Ja, folgende: 8.1 Ausbau und Förderung des innerörtlichen bis überregionalen Fuß-Radwegenetzes

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Voraussichtliche Kosten (gem. Angebot)	EUR
Kostenberechnung (gem. Leistungsverzeichnis der Ausschreibung)	EUR
Einsparung (-) / Mehrkosten (+) absolut in EUR	EUR
Einsparung (-) / Mehrkosten (+) in %	+%

**Sonstige Auswirkungen:**

Nicht bekannt

**Vorschlag zum Beschluss:**

„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob es möglich ist, eine Radwegverbindung zwischen dem Hauptort Eching und dem Ortsteil Geflügelhof zu errichten.“